

Hilfe bei Themenfindung Religion

Beitrag von „scarlett8403“ vom 11. November 2010 11:12

Hallo,

ich bin neu hier und habe sofort eine Frage. Ich habe am sechsten Dezember meinen zweiten Unterrichtsbesuch im Fach kath. Religionslehre. Ich unterrichte momentan in einer fitten vierten Klasse. Mein Problem ist, dass ich kein geeignetes Thema finde. Ich habe schon das ganze Internet durchforstet. Gestern war ich in der Mediothek und habe mir einen Haufen Literatur und Unterrichtsmodelle zum Thema Engel ausgeliehen. Leider hat mich das auch nicht weiter gebracht, da ich den Bezug zu Weihnachten, außer im Engel der Verkündung, nicht sehe. Ich suche ein Thema, dass zwar mit Weihnachten zu tun hat und in die Adventszeit passt, aber nicht zu viel von Weihnachten vorwiegend. In der Besuchsstunde würde ich sehr gerne mit Legematerial arbeiten. Hat vielleicht jemand von euch eine Idee für ein Thema?

Beitrag von „Adios“ vom 11. November 2010 12:12

Zitat

Original von Scarlett8403

Hallo,

am sechsten Dezember Idee für ein Thema?

Der heilige Bischof Nikolaus von Myra ?! 😊

Beitrag von „scarlett8403“ vom 11. November 2010 12:51

Das würde sich schon anbieten, aber ich müsste es ja in eine Reihe integrieren..... Und so viele Stunden kann ich zu dem guten Mann ja auch nicht machen. Zudem bin ich an einer katholischen Schule und meine Kinder haben bereits in Klasse 1,2,3 dazu gearbeitet....

Beitrag von „Brotkopf“ vom 11. November 2010 13:53

Du könntest Nikolaus in eine Reihe zum Thema Heilige-Herzensseher einbetten.
Was sonst noch passt: Symbol: Licht - Schatten, Krippe, Stern

Beitrag von „scarlett8403“ vom 11. November 2010 13:58

Habe gerade überlegt, dass man Nikolaus vielleicht auch in eine Reihe über Engel einbinden könnte. Nikolaus als helfender Engel. Licht bzw. Stern finde ich auch gut. Habe aber dazu wenig im Web gefunden. Da ich gerne mit Legematerialien arbeiten würde, würde sich etwas zu Symbolen anbieten. Habe mit meinen Kindern auch gerade eine Reihe über Symbole beendet. Da ging es eher um das Symbolan sich, dass dies einmal eine Tatsache hat und ein Geheimnis birgt....

Beitrag von „kleinclaire“ vom 11. November 2010 16:00

Hallo,

wie wäre es denn mit der Heiligen Barbara?

Aus Bauklötzen einen Turm bauen, in den Turm eine Vase mit Zweigen stellen und anhand dieser Symbole irgendwie die Legende erzählen und als BB legen. UNd dann Wunsche/Hoffnungen auf bunte Papierblüten schreiben lassen und an die Zweige hängen...

Hab ich zwar noch nie gemacht, aber das fällt mir halt gerade so ein... würde zeitlich noch einigermaßen passen (4. Dez. Gedenktag), und ist sicher noch nicht so "abgedroschen"; Velleicht findest Du ja Material...

LG

Beitrag von „scarlett8403“ vom 11. November 2010 18:58

auch eine gute Idee. Ich habe nun gegoogelt nach dem Symbol Weg. Könnte damit beginnen und dann mit dem Bilderbuch: Die Nacht der Wunder weiter machen....

Beitrag von „patti“ vom 11. November 2010 21:01

Nun beginnt ja auch bald das neue Kirchenjahr. Wie wäre es damit? Feste im Kirchenjahr zeitlich einordnen und wiederholen, was an den einzelnen Festen eigentlich gefeiert wird? Vielleicht in PA oder GA einen "Kirchenjahr-Festkreis" herstellen aus kleinen Bildchen und dem jeweiligen Namen des Festes?

Beitrag von „Adios“ vom 11. November 2010 21:05

Zitat

Original von kleinclare

Hallo,
wie wäre es denn mit der Heiligen Barbara?
LG

Und dazu noch die heilige Lucia.

Dann hast du mit den heiligen 3 Königen schonmal 4, zu denen du handlungsorientiert arbeiten könntest und das ganze dann in einem Büchlein (heutzutage bekannt als Portfolio...) festhalten kannst. Ergänzt mit Fotos zu den jeweiligen Aktionen (Barbatazweig, Luziagebäck,,)

Beitrag von „laluna“ vom 11. November 2010 21:06

Wie wäre es mit dem Symbol Tür als Zugang zum Advent?

Beitrag von „scarlett8403“ vom 12. November 2010 05:16

danke für eure tollen Ideen. Symbol Tür hört sich auch super an. Finde aber kaum Materialien darüber. Hast du da etwas?

Beitrag von „laluna“ vom 12. November 2010 17:41

In "Biblische Symbole erschließen mit RU praktisch" ist eine UE zum Thema "Tür als Symbol des Annenommenwerdens". Da ist aber nichts Adventliches drin. Ich habe meine Tür-Einheit auch nicht im Advent gemacht, bin aber damals bei der Suche auf einiges Material dazu gestoßen. Leider weiß ich jetzt nicht mehr genau wo...

LG

Beitrag von „laluna“ vom 13. November 2010 16:21

Hast du dich inzwischen für ein Thema für deinen Unterrichtsbesuch entschieden?

LG

laluna

Beitrag von „scarlett8403“ vom 13. November 2010 16:46

Ja,

ich werde nun zum Nikolaus von Myra arbeiten. Gerade zerbreche ich mir den Kopf über den Aufbau der Reihe.

Im Mittelpunkt der Reihe (während meiner Besuchsstunde) soll die Bildbetrachtung des Bildes "Nikolaus von Myra" von Relinde Agethen stehen. Sie stellt auf ihrem Bild eine Nikolauslegende (Die Legende vom Kaufmann mit dem steinernden Herz) dar. Das Bild grenzt sich, wie alle ihre Bilder von den üblichen Nikolausdarstellungen ab. Ich habe gerade eine Reihe zum Symbolverständnis mit meinen Kindern gemacht. Ich bin guter Dinge, dass sie gute Ideen bei

der Bildbetrachtung haben werden. Mir ist allerdings ehrlich gesagt, nicht so ganz die Intention ihrer Darstellung klar (auch noch nicht, nachdem ich Halbfas schon mehrmals gelesen habe). Geht es ihr bei der Darstellung nur darum, Nikolaus aus dem Weihnachtsmannkitsch abzuheben und ihn in seiner Gestalt als Heiliger hervorzuheben? Kennt sich jemand mit der Intention ihres Bildes aus?

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 13. November 2010 18:20

Ich hab das Bild jetzt gerad nicht vor Augen. Aber ist es nicht so, dass in den Bildern immer ein Bezug zu einer Situation aus dem Heute dargestellt ist und kommt nicht immer auch der Stacheldraht und der Bezug zu Jesus drin vor? Ich überleg nur gerad ob ich das richtige vor Augen habe. Ich denke gerade an das Martinsbild...

LG Rotti

Beitrag von „scarlett8403“ vom 13. November 2010 18:34

Genau. Auch in dem Nikolausbild kommt das arme Mädchen, diesmal an der Seite ihres Vaters, in dem Bild vor, abgetrennt durch den Stacheldrahtzaun. Noch dazu trägt Nikolaus einen roten Luftballon bei sich. Auch dieser soll an die heutige Situation erinnern und steht dafür, dass die Kinder überlegen sollen, was sie selbst den Armen geben könnten.

Nun überlege ich, ob ich Nikolaus in ein Thema einbette:
Heilige mit Herz (Zuammen mit Martin von Tours).

Beitrag von „elefantenflip“ vom 14. November 2010 00:50

ich denke alles ist möglich. bei der bildbetrachtung fand ich es schwer, ein strukturiertes gespräch zu führen - möglichst selbstorganisiert und hinterher etwas kreatives zu finden außer zu malen.

flip

Beitrag von „scarlett8403“ vom 14. November 2010 08:56

Ich hatte überlegt, ob ich es nicht schaffen kann, dass meine Kiddis in vierer Gruppen zunächst alleine eine Bildbetrachtung machen und das dann später im Plenum darüber diskutiert wird?